

Zigarrenlegende.

Einst erwarb sich den Himmel ein Zug Kastiljer. Sie hatten
 Wie die Spanier all, des Zigarros flammender Spitze,
 Welche den Erdebewohnern so manch Traumstündchen versüßet,
 Eifrig im Leben gebient und umgewandelt in Geister
 Hingen als Heil'ge sie noch treuwarm an der süßen Gewohnheit.
 Leid'ge Gewohnheit, wie oft, quoll Dampf auf, daß er die Lichter
 Löschte, wünscht' ich dich hin, wo der Pfeffer wächst und noch weiter
 Ueber die Erde hinaus — unselige, wehe, den Himmel
 Quältest du selbst und benahmst ihm der Luft ätherische Reinheit?
 Wo mit Rauchwerk sonst, mit balsamischem, Alles geschwängert,
 Schwamm der entsehlteste Qualm; ach, wider die Frauengemächer
 Wälzten die Wolken sich gar, des Tabaks gräuliche Wolken,
 Dhnmachtdräuend heran: Raun wagte die heil'ge Cäcilie
 Nur den leisesten Laut, nahm rasch der Husten den Ton weg.
 Ach, wohl bat manch lieblicher Mund, wohl donnerte Petrus,
 Jener gefürchtete Mann, Thürhüter und Schlüsselbewahrer —
 Alles vergeblich, der Fluch unnütz wie die Bitte; zuletzt kam
 Selbst Gott Vater und wies, eindringlich mahnend, die trotz'gen
 Schmaucher zu Sitten und Zucht — auch das umsonst! Die Hidalgo's

Dämpften gewaltiger nur, und also redete Mancher
 Zornig erregten Gemüths: „Ei, Herr, wir gelangten mit Spielen
 Nicht in's himmlische Reich! Viel Mühsal galt's zu erdulden,
 Viel Entbehrungen auch, bis der Eingang glücklich erstritten.
 Und nun wolltet ihr gar — nein, Herr, ihr könnt nicht; es wäre
 Gräßlich — ihr dürft es nicht — dies Einz'ge, das von der Süße
 Früheren Lebens uns blieb, dies lumpige Rauchen, ihr wolltet
 Dieses lekten uns gar, grausamen Entschlusses, berauben?
 Geht, wir hätten's von euch und den übrigen nimmer erwartet!“
 Sprachen's und stürmten davon, doch rathlos starrten die Andern,
 Zorn und Verzweiflung zugleich im erschütterten Busen — da plötzlich
 Nimmt Sankt Peter das Wort, des geängsteten Himmels Odysseus:
 „Donner, da fällt es mir ein! Gott weiß, untrüglich erscheint's mir,
 Wie heut Abend sich noch die gesammte Pastete hinaustrollt!
 Gebt mir den Michael nur, und in tausend Jahren, das wett' ich,
 Soll kein Spanier mehr mir der Lichtwelt heilige Schwelle
 Ueberschreiten, ich schwör's, als lebendig schreckendes Beispiel
 Allem geräucherten Pack, das des Tabaks Lüften gefröhnet!“
 Freudig horchen sie all; Gott Vater winkte Gewährung. —
 Und es erhob sich die Nacht. Als die Heiligen, Kühle zu athmen,
 Ueber die Flur sich verstreut, anstürmten die Rauchenden wieder,
 Laut aufjubelnd, wenn hoch sich des Dampf's leicht steigende Kräusel
 Hoben und plötzlich dann herfahrend Wölkchen zur Wolke
 Ballte der spielende Wind. Neugierig pochte den Sinen,
 Bange den Andern ihr Herz, in gespannter Erwartung des Ausgangs.
 Horch, da schallen mit Macht Trompetenstöße, des Himmels
 Thor aufspringt es mit Glanz, und also kündet der Engel,
 Welchen als Herold klug der verschlagene Pförtner gemustert:

„Kund und zu wissen hiemit hochachtungswerther Versammlung,
Daß ein Stiergefecht vor den Pforten des Himmels bevorsteht
Und in kürzester Frist, acht Uhr präcise, beginnt!
Schnedderreddeng — es ist die gesammte Gesellschaft gebeten!“
Aber die Spanier, kaum den Ausruf hörend, entstürzen
Sie wild drängendem Schwalls dem geöffnethen Thore, doch lachend
Schließt Sankt Peter es jetzt und läßt seit diesem Ereigniß
Keinen Spanier mehr zu des Himmels elyrischen Räumen.